



Rehabilitation bei Koronarer Herzkrankheit

- nach Herzinfarkt
- nach Stent-Implantation
- nach Bypass-Operation



Herzlich willkommen in der Höhenklinik

In unserer Abteilung für Kardiologie verfügen wir über jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet der Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Von zentraler Bedeutung ist das Erkennen und Behandeln von kardiovaskulären Risikofaktoren wie Bluthochdruck, erhöhte Blutfette, Übergewicht, Diabetes mellitus, Bewegungsmangel, Rauchen und ungesunde Ernährung. Hierzu steht ein erfahrenes Team verschiedener Berufsgruppen zur Verfügung.

Kardiologisches Rehaprogramm

Das kardiologische Rehaprogramm umfasst ein Bündel an Maßnahmen, das sich am Rehatherapiestandard „Koronare Herzkrankheit“ der DRV Bund orientiert. Die therapeutische Wirksamkeit der Rehabilitation bei Koronarer Herzkrankheit ist für folgende Bereiche wissenschaftlich nachgewiesen:

- Bewegungstherapie
 - aerobes Ausdauertraining
 - Kraft- und Muskelaufbautraining
 - Förderung der Bewegungsorientierung
- Patientenschulung
- Gesundheitsbildung
- Ernährungstherapeutische Leistungen
- Psychologische Interventionen
- Entspannungsverfahren
- Tabakentwöhnung



Individuelles Therapieangebot

Gestützt auf die Erkenntnisse der Aufnahme- und Folgeuntersuchungen wird jedem Patienten ein individueller Behandlungsplan erstellt, der die Vorgaben des Rehatherapiestandards „Koronare Herzkrankheit“ (KHK) umsetzt. Dabei geben wir auch Anleitungen zum Erreichen eines gesunden Lebensstils. Dies umfasst im wesentlichen folgende Leistungen:

- Ergometertraining
- Gymnastik in der Gruppe
- Krankengymnastik einzeln
- Begleitete Wanderungen
- Ernährungsberatungen und -schulungen
- Lehrküche
- Stressbewältigung
- Autogenes Training
- Schulungen zum Thema KHK und Herzinfarkt
- gegebenenfalls zusätzlich:
 - Nichtrauchertraining
 - Diabeteschulungen
 - psychotherapeutische Maßnahmen
 - Antikoagulantienkurse
 - Ergotherapie
 - balneologische und physikalische Maßnahmen
 - Inhalationen
 - klassische Massagen



Routinediagnostik

Nach Erhebung der Vorgeschichte und der körperlichen Untersuchung wird ein diagnostisches Routineprogramm durchgeführt, das je nach Befund durch zusätzliche Untersuchungen ergänzt wird:

- EKG und Ultraschall des Herzens am Aufnahmetag
- Blutentnahme für Laborwerte
- Langzeit-EKG und -Blutdruckmessung
- Belastungs-EKG

Diagnostikmöglichkeiten der Klinik

- Elektrokardiographie (EKG)
- Belastungs-EKG (Ergometrie)
- Spiroergometrie
- Langzeit-Elektrokardiographie
- Langzeit-Blutdruckmessungen
- Ultraschall des Herzens (Echokardiographie)
- Stressechokardiographie
- Transösophageale Echokardiographie
- Ultraschall der Bein- und Halsgefäße (Duplex-Sonographie der peripheren und supraaortalen Gefäße)
- Ultraschall der Bauchorgane (Abdominalsonographie)
- Schilddrüsenultraschall
- Analyse der Blutgase und des Säure-Basen-Haushaltes
- Lungenfunktionsprüfung (Bodyplethysmographie)
- Schlafapnoe-Screening
- Klinisch-chemisches Labor



Gemäß dem Leitsatz unseres Klinikverbundes **„Gesundheit gemeinsam gestalten“** sind wir für Sie da, um mit Ihnen den größtmöglichen Rehaerfolg zu erzielen

Organisatorisches

Mit der kardiologischen Abteilung des Klinikums Bayreuth besteht eine Kooperation bezüglich Komplikationen oder weiterführender diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen. Dialysepflichtige Rehabilitanden werden in Zusammenarbeit mit einem ambulanten Dialysezentrum betreut.

Die Klinik ist zertifiziert anhand des weltweit anerkannten Standards der DIN EN ISO 9001:2015 und den reha-spezifischen Anforderungen der Norm QMS-REHA 3.0®.



Bequem anreisen, entspannt ankommen



Höhenklinik
Fröbershammer 12
95493 Bischofsgrün
Telefon: 09276 88-0
Fax: 09276 88-200
www.hoehenklinik-bischofsgruen.de
service@hoehenklinik-bischofsgruen.de
Fotos: www.flow.net.de, www.carolinvolk.com
Stand: 04/2019



**Deutsche
Rentenversicherung**

Nordbayern

